

Kerzen gießen oder wickeln

Aus was?

- * Bienenwachs-Chips und Bienenwachsplatten (Bastelladen oder Internet)
- * Kerzendochte und Dochthalter (Bastelladen oder Internet)
- * Kleine Gefäße aus Glas (z.B. Teelichthalter)

Wie?

- * Schütte die Wachs-Chips in einem Topf und schmelze sie bei mittlerer Temperatur auf dem Herd.
- * Schneide einen Docht in die richtige Länge (Höhe vom Gefäß + 2 cm) und befestigst ihn im Dochthalter. Den Dochthalter stellst du in die Mitte vom Gefäß.
- * Gieße das flüssige Wachs in das Gefäß. Ziehe den Docht noch mal gerade, wenn das Wachs anfängt, fest zu werden.
- * Wenn du Kerzen wickeln willst, schneidest du einen Docht in die richtige Länge (Höhe der Kerze + 2 cm).
- * Die Wachsplatte auf der einen Schmalseite etwas warm föhnen, damit sie sich gut biegen lässt.
- * Den Docht der Länge nach auf die untere schmale Kante der Wachsplatte legen, so dass er auf einer Seite herausguckt.
- * Vorsichtig die Wachsplatte um den Docht biegen. Sollte sie brechen, noch einmal mit dem Fön erwärmen. Dann vorsichtig weiterwickeln, bis die ganze Platte um den Docht gewickelt ist.
- * Den Docht noch etwas kürzen. Fertig!

Tipp!

- ♥ ***Du kannst auch Reste von alten Kerzen zum Gießen von neuen Kerzen verwenden.***
- ♥ ***Achte beim Kauf von Kerzen darauf, dass sie nicht aus Paraffin sind. Paraffin wird aus Erdöl gemacht. Das ist nicht so gut für die Umwelt. Es gibt Kerzen aus Rapsöl oder Sojawachs, das sind natürliche Rohstoffe. Es gibt auch Kerzen mit Palmöl, das wird Stearin genannt. Für Palmöl wird leider immer noch viel Regenwald gefällt, was schlecht für das Klima ist.***
- ♥ ***Wenn du Teelichter kaufst, nimm welche ohne Aluminiumhülle. Du kannst die Teelichter in Teelichthalter aus Glas stellen. Die kann man immer wieder benutzen. So sparst du viel Müll.***
- ♥ ***Du kannst eine halbe Orangenschale als Kerzenform benutzen. Der Mittelstrunk ist dann der Docht.***